

Tischtennis Böblingen - Eine schwere Spielzeit hat begonnen - die Vorrunde wurde prima bewältigt

Geschrieben von: Thomas Stegemann
Mittwoch, den 06. Januar 2016 um 15:15 Uhr

Über die Platzierungen der TT-Jugend wurde schon im Dezember kurz berichtet. Nun ein genauerer Blick auf die Vorrunden-Bilanz, die trotz einiger Herausforderungen durchaus erfreulich ausfällt. Kein Abstiegsplatz und die Herbstmeisterschaft in der Königsklasse, das stimmt durchaus zuversichtlich für die Rückrunde auf die hier ergänzend ein Ausblick gegeben werden soll.

Die Jungen 5 – diese Saison unsere „Einstiegsmannschaft“ – ist in der Kreisklasse B Süd aktiv. Die Mischung aus schon erfahreneren Sportlern wie Rafael Drost und Efe Arslan sowie Wettkampfneulingen wie Katrin Quarg und Joel Luban hat gut funktioniert. Zusätzlich wurden Isaak Nguyen, die Brüder Kevin und Denny Wu sowie Fredrik Schall wechselnd eingesetzt. Hierbei sprang ein ordentlicher 5. Platz im 8er-Feld heraus. Jonas Kraß wird in der Rückrunde mit einsteigen und mit weiterem fleißigen Trainingseinsatz aller kann man vielleicht noch den einen oder anderen Platz nach oben steigen.

Die 4. Mannschaft erspielte sich als Aufsteiger in der Kreisklasse A mit Platz 3 gleich wieder eine Aufstiegsplatzierung. Alexander Sverdlik, Maximilian von Löwe sowie die Brüder Noah und Elias Bernschneider haben sich in dieser höheren Spielklasse gleich etabliert und ein tolles Vorrundenergebnis abgeliefert. Somit gibt es in der Rückrunde wieder eine neue Herausforderung in der Kreisliga. Hier werden sie spätestens im 2. Spiel auf die eigene 3. Mannschaft treffen. Louis Portig – neu vom VFL Sifi – wird zu dem jungen Team stoßen, Henning Meier wird, so oft es ihm möglich ist, der Coach sein.

Die SVB-Dritte durfte in der Vorrunde bereits feststellen, dass die Kreisliga zwar zahlenmässig unterbesetzt, jedoch eine anspruchsvolle Spielklasse ist. So konnten David Scholl, Lars Knoblauch, Lukas von Löwe und Ganasan Satkunerasan mit ihrem 5. Platz gerade mal eine Mannschaft hinter sich lassen. In der Rückrunde werden durch Auf- und Abstieg zur Halbrunde „die Karten neu gemischt“. Es tritt eine Mannschaft mehr – 7 statt 6 – als in der Vorrunde an von denen nur 3 Mannschaften – inklusive unserer – die gleichen bleiben. David wird allerdings überwiegend pausieren, dafür wird Maxi die Mannschaft seines Bruders Lukas unterstützen. Beiden Kreisliga-Teams viel Erfolg in der zweithöchsten Bezirksspielklasse.

Und so kommen wir zu den Verbands-Spielklassen. Die 2. U18-Mannschaft hatte die gravierendste personelle Veränderung zu verkraften. In der „2. Liga der Jugend“ – der Bezirksliga BB/Schwarzwald – traten neben dem erfahrenen Achim Rauhut mit Samuel Barjamovic, Kai Bernreuther und Michael Bressel Spieler an, die lediglich Bezirksklasse- und Kreisklasse-Erfahrung hatten und auch da nicht übermächtig waren. Und was kam dabei bisher heraus? Mit einem tollen 6. Platz sind Achim, Samuel, Kai und Michael voll im Kurs. Und somit bleibt das hoch gesteckte Ziel ein Nicht-Abstiegs-Platz. Christian Köhler und Timo Jagenteufel haben in der Vorrunde noch bei dem einen oder anderen Punkt unterstützt, doch das wird in der Rückrunde nicht mehr möglich sein. Wenn der Trend, durch das Engagement und Trainingswille so bleibt, haben die Jungs auf jeden Fall die Chance ähnlich gute Ergebnisse in der Rückrunde zu erkämpfen.

Ähnlich gut wie letzte Saison in die Winterpause zu gehen – da war es Platz 3 – war eine Vorgabe für die Jungen U18 der SV Böblingen in der höchsten Jugend-Spielklasse – der Verbandsklasse. Mit der zu 50% veränderten Mannschaft und zahlreichen neuen Teams in der

Tischtennis Böblingen - Eine schwere Spielzeit hat begonnen - die Vorrunde wurde prima bewältigt

Geschrieben von: Thomas Stegemann

Mittwoch, den 06. Januar 2016 um 15:15 Uhr

Spielklasse war ein Ziel schwer konkret fest zu legen. Luis Hornstein (14:0), Michael Engelhardt (13:1), Christian Köhler (8:4) und Timo Jagenteufel (4:5) starteten nicht optimal in die Saison. Am ersten Spieltag hatte man sich gegen Aufsteiger Leonberg-Eltingen – ohne das Team zu unterschätzen – doch einen Sieg ausgerechnet. Es wurde ein Unentschieden und sollte nicht der einzige Punktverlust bleiben ... aber: die Mannschaft blieb in der Vorrunde ohne Niederlage und leistete sich nur gegen das starke Team aus Mühlingen ein weiteres Unentschieden. Das Ergebnis: die Herbstmeisterschaft, einen Punkt vor Leonberg-Eltingen.

Diesen Platz zu halten wird nur schwer möglich sein und selbst die Vizemeisterschaft noch zu erreichen wird mehr als eine Herausforderung. Denn zum einen bleiben alle Mannschaften der Spielklasse echte Gegner, zum anderen verlässt uns Michael als spielstarke Nummer 2 nach Bietigheim-Bissingen. Ihn zur Rückrunde zu ersetzen war natürlich nicht möglich. Doch freuen wir uns, mit Adrijan Stanic – neu vom VFL Herrenberg – in der Rückrunde einen talentierten jungen Spieler in die Mannschaft einbauen zu können. Christian und Timo werden aufrücken und Adrijan wird das Team an Pos. 4 ergänzen. Coach Thomas Stegemann: „wenn alle im Training gut „mitarbeiten“ und beim Wettkampf der Teamgeist stimmt, werden wir auch in der Rückrunde mit den Top-Teams auf Augenhöhe bleiben. Ich werde mein Bestes geben und hoffe auf die Motivation der Jungs!“